

Protokollauszug vom

23.02.2022

Departement Technische Betriebe / Stadtbus Winterthur:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 20483 Ersatz Diesel-Standardbusse (Minderkosten)

IDG-Status öffentlich

SR.22.112-1

---

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 20483 Ersatz Diesel-Standardbusse Nr. 204 bis Nr. 206 im Betrage von 1 154 987 Franken (Minderkosten 198 938 Franken) wird genehmigt.
2. Mitteilung (mit Begründung) an: Departement Technische Betriebe, Stadtbus Winterthur; Finanzamt, Investitionsstelle; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:



A. Simon

## **Begründung:**

### **Projektbeschreibung**

Die fünf Standardbusse Nr. 204 bis Nr. 207 sowie Nr. 209 wurden im Jahr 2004 in Betrieb genommen und mussten aufgrund der erreichten Nutzungsdauer per 2019 ordentlich ersetzt werden. Aus dem Fahrplanverfahren 2020/21 resultierte eine Bedarfsanpassung. Zwei der fünf erwähnten Autobusse wurden daher nicht ersetzt.

### **Ausgabenbewilligung und Ausgabenfreigabe**

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 20. November 2019 die Ausgaben von 1 353 925 Franken (2 111 875 Franken abzüglich Bestellungsreduktion von 757 950 Franken, als Teilbetrag der Gesamtsumme von 9 160 675 Franken) auf Grundlage der Kostengutsprache des Zürcher Verkehrsverbundes (606.0033) vom 3. April resp. 12. August 2019 als Nullkredit (Nettoprinzip) zu Lasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens von Stadtbus Winterthur, Projekt Nr. 20483 freigegeben (Beilage).

### **Kreditabrechnung**

Projekt Nr. 20483	Kredit	Ausgaben
Ausführungskredit exkl. MWST	2 111 875	
Abzüglich Bestellungsreduktion (Bedarfsanpassung)	- 757 950	
Effektiver Aufwand gemäss beiliegender Kostenübersicht exkl. MWST		1 154 987
Minderaufwand		198 938

### **Abweichungsbegründung**

Die Minderkosten sind hauptsächlich durch die nicht benötigte Reserveposition sowie günstigere Facharbeiterschulungen, Spezialwerkzeuge sowie Hard- und Software im Diagnosebereich begründet.

### **Rechtsgrundlage**

Gestützt auf Art. 25 Abs. 3 lit. b der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt werden vom Stadtrat bewilligte Verpflichtungskredite und Gebundenerklärungen vom Stadtrat abgerechnet.

### **Externe und interne Kommunikation**

Es ist keine Medienmitteilung und keine interne Kommunikation vorgesehen.

**Beilagen:**

1. SR.19.833-1 vom 20. November 2019
2. Kostengutsprache ZVV (606.0033) vom 3. April 2019/12. August 2019
3. Projektabrechnung aus Applikation Investitionsrechnung